

Begräbnisordnung neu in der Pfarre St. Andrä

Der Pfarrgemeinderat St. Andrä hat am 20. November 2018 für die Pfarre St. Andrä folgende Begräbnisordnung beschlossen:

Es ist uns sehr wichtig, dass die Begräbnisse in unserer Pfarre St. Andrä würdevoll gestaltet werden, um den Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen und den Verwandten in ihrer Trauer zu helfen. Es ist hilfreich, wenn bei der Form des kirchlichen Begräbnisses verschiedenen Möglichkeiten zur Auswahl stehen, da die jeweiligen Familiensituationen ganz verschieden sind.

1. Begräbnismesse mit Sarg/Urne in der Kirche von St. Andrä und anschließend Beisetzung am Friedhof:

Pfarrer und Ministranten kommen zur Friedhofskapelle. Nach einem kurzen Gebet wird der Sarg/die Urne im Trauerzug in die Kirche begleitet, um dort die Hl. Messe zu feiern. Nach der Hl. Messe erfolgt die Verabschiedung in der Kirche, dann wird der Sarg/die Urne im Trauerzug zum Grab begleitet, wo die Beisetzung erfolgt.

2. Begräbnismesse ohne Sarg/Urne in der Pfarrkirche St. Andrä und anschließend Verabschiedung in der Friedhofskapelle und Beisetzung am Grab.

Die Begräbnisfeier beginnt in der Pfarrkirche St. Andrä.

3. Begräbnismesse mit Sarg in der Kirche und Verabschiedung in der Kirche

Pfarrer und Ministranten kommen zur Friedhofskapelle. Nach einem kurzen Gebet wird der Sarg im Trauerzug in die Kirche begleitet, um dort die Hl. Messe zu feiern. Nach der Hl. Messe erfolgt die Verabschiedung in der Kirche. Anschließend wird der Sarg ins Krematorium gebracht.

Wir als Pfarre und die Bestattung Bergmeister helfen gerne mit, um die jeweils beste Variante zu wählen.

Der Pfarrgemeinderat beschließt am 20. November 2018 außerdem, dass in der Pfarrkirche St. Andrä auch Begräbnisgottesdienste von Mitgliedern der Pfarre St. Marien und Hl. Familie gefeiert werden können. Dies ist nur auf ausdrücklichen Wunsch der jeweiligen Pfarrer möglich.

Im November 2019 werden bei der Pfarrgemeinderatsitzung die Erfahrungen mit der neuen Begräbnisordnung reflektiert.

Pfarrer Franz Troyer
Pfarrgemeinderat St. Andrä